

Interessen herabwürdigt, kommt in der sozialistischen Ö. das grundlegende Interesse an umfassender, wahrheitsgemäßer Information der Bürger zum Ausdruck. Sie trägt dazu bei, die staatliche Leitung verständlich und überschaubar zu machen, nutzt und entwickelt die moralische Kraft der öffentlichen Meinung, festigt die Beziehungen der Werktätigen zu ihrem Staat und fördert ihre dem gesellschaftlichen Fortschritt dienenden Initiativen (-> *Recht auf Mitbestimmung und Mitgestaltung*).

ökonomische Basis des sozialistischen Staates: die sozialistische Volkswirtschaft, die auf dem -> *sozialistischen Eigentum* an den Produktionsmitteln in seinen zwei Formen beruht und in stets wachsendem Maße durch die maschinelle Großproduktion, die Verflechtung und Vergesellschaftung aller Zweige und Bereiche, die Anwendung der fortgeschrittensten Erfahrungen der Wissenschaft und die schöpferische Tätigkeit der werktätigen Menschen gekennzeichnet ist. Zur ö. B. gehören das gesamtgesellschaftliche Volkseigentum und das genossenschaftliche Eigentum werktätiger Kollektive. Dazu zählen neben den Produktionsbetrieben die Forschungsstätten, die Transporteinrichtungen, die Banken, die Post- und Fernmeldeanlagen und die Einrichtungen, die der Versorgung und Betreuung der Bevölkerung dienen (vor allem der Wohnungsbestand, die Gesundheits-, Kultur- und Bildungseinrichtungen, der Einzelhandel, Dienstleistungsbetriebe u. a. m.). Die ständige Stärkung der ö. B. erfolgt durch die Mehrung des sozialistischen Eigentums und die Festigung der sozialistischen Beziehungen zwischen den Menschen vermittelt der -> *ökonomischen Rolle des sozialistischen Staates*. Die ö. B. ist die reale Grundlage der politischen Machtausübung durch die Arbeiterklasse und

ihre Verbündeten unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei. Die ö. B. ermöglicht eine auf die ständige Verbesserung des materiellen und geistig-kulturellen Lebensniveaus gerichtete Politik. Sie sichert durch ihr ökonomisches Potential die auf die Erhaltung des Friedens und die Verstärkung des Einflusses des Sozialismus im Weltmaßstab gerichtete -\*■ *Außenpolitik*. Im Prozeß der -> *sozialistischen ökonomischen Integration* werden die ökonomischen Basen der sozialistischen Staaten immer stärker miteinander verbunden, wodurch sich ihre Wirkungsfähigkeit beträchtlich erhöht.

ökonomische Rolle des sozialistischen Staates: planmäßige Gestaltung und Höherentwicklung der sozialistischen Produktionsverhältnisse in Wechselwirkung mit den Produktivkräften durch die unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei politische Macht ausübende Arbeiterklasse mit dem Ziel der immer besseren Befriedigung der materiellen und geistig-kulturellen Bedürfnisse der Bevölkerung. Die ö. R. ist eine objektive Notwendigkeit zur bewußten Ausnutzung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus. Auf der Grundlage des -> *sozialistischen Eigentums* ist der -> *sozialistische Staat* das Hauptinstrument zur einheitlichen Leitung und Planung des gesellschaftlichen Reproduktionsprozesses. Der sozialistische Staat wirkt auf alle Seiten des ökonomischen Lebens ein und sichert die übereinstimmende Entwicklung der materiellen Produktion und der Gesamtheit der Arbeits- und Lebensbedingungen. Die staatliche -> *Leitung* der Wirtschaft beruht auf der Politik der marxistisch-leninistischen Partei. Ausgehend von den Beschlüssen der Partei der Arbeiterklasse, arbeitet der sozialistische Staat die Ziele der ökonomischen Entwicklung heraus und legt zugleich die Wege zu ihrer Verwirk-